



Newsletter GS I

November 2016

Rückblick auf den Oktober:

Geburtstage:

Kim 04.11

Nathalie 17.11

Ms. Elli 27.11



Gemeinsam mit der GS 2 wurde diesen Monat das Thema „Kartoffel“ ausführlich behandelt. Wir haben die Eltern zur Präsentation eingeladen und die Schüler/innen konnten ihre Werke vorstellen. Es war für uns sowie für die Schüler/innen eine große Freude, diese auszustellen und Sie als Eltern herumzuführen.

Die 1. Klasse hat sich in Mathematik mit der Schreibweise aller Zahlen von 1 – 10, dem Addieren (plus rechnen) und dem „=“ (ist gleich) beschäftigt. Weiters haben wir uns die Zerlegungen der Zahlen ($5=3+2$, $5=4+1$, ...) genauer angeschaut.

Im Zuge des Deutschunterrichts arbeiten wir jede Woche zu einem Bilderbuch. Im Oktober haben wir unter anderem die Bücher „Ich und Opa Wolf“ und „Mama, ich habe dich lieb“ durchgenommen. Besonderer Fokus wird hierbei auf die Nacherzählung der Geschichte sowie das chronologische Aufmalen bzw. Schreiben zu der Geschichte gelegt. Das Arbeiten im Buch gelingt uns zunehmend besser, in den Arbeitszeiten herrscht bereits eifrige Lernatmosphäre.

In der zweiten Klasse haben wir uns mit den Zahlen von 1 – 100 genauer beschäftigt. Die 100er Tafel sowie die Kenntnisse über Zahlennachbarn und Systeme sind im Oktober im Vordergrund gestanden. Dies ist besonders wichtig, damit das Addieren und Subtrahieren im ZR 100 einfacher und effektiver gelingt.

Wir sind im Deutschunterricht in die Arbeit mit dem Tagesplan eingestiegen und haben uns darauf geeinigt, dass unsere Lautstärke maximal wie „im Museum“ ist. Außerdem haben die Kinder hilfreiche Strategien gelernt, wie man Wörter hinsichtlich ihrer Rechtschreibung überprüfen kann. Demnach gibt es Wörter zum Mitsprechen, Ableiten, Weiterschwingen und Speichern.

Vorschau:

Diesen Monat werden wir uns eindringlich mit dem Sonnensystem auseinandersetzen. Dabei wird es wieder mehrere Themen und Gruppen geben, in denen die Schüler/innen viel über unseren Weltraum erfahren.

Im Dezember wird die GS 1 auf einen Ausflug zum Marionettentheater in Schönbrunn aufbrechen. Wir würden dabei einige Begleitpersonen benötigen. Leider müssen wir diese Eltern auch ersuchen, sich dort entweder ein eigenes Ticket zu lösen oder zu warten, da in dem Angebot für die Klasse nur zwei Lehrpersonen mitgerechnet wurden. Trotzdem hoffen wir, dass Sie sich vielleicht angesprochen fühlen dabei zu sein.

TERMINE:

24.+25.11. Elternsprechtage

15.12. Marionettentheater